

Ausschreibung des Wissenschaftsforums Ruhr e. V. Durchführung eines Kongresses mit dem Schwerpunkt „Transformation vor Ort – Nachhaltigkeit anders denken“

Das Wissenschaftsforum Ruhr e. V. ist ein interdisziplinäres Netzwerk von Forschungsinstituten und Wissenschaftler:innen aus dem Ruhrgebiet. Ziel des Wissenschaftsforums ist es, die Wissenschaftskultur in der Region zu stärken und den Dialog zwischen Wissenschaft, Gesellschaft und Politik zu fördern. Mit vielseitigen Veranstaltungen und Projekten bietet das Wissenschaftsforum eine Plattform, um kreative und nachhaltige Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen zu entwickeln.

Wir suchen engagierte Wissenschaftler:innen, die im Herbst 2025 eine innovative Veranstaltung – sei es ein Kongress, Workshop oder ein ähnliches Format – zum Thema „Transformation vor Ort – Nachhaltigkeit anders denken“ organisieren möchten.

Unsere Vision

Transformation beginnt lokal. Gesellschaftliche und technologische Innovationen sind unerlässlich, um Klimaschutz, Demokratie und Teilhabe voranzutreiben. Mit der Veranstaltung sollen neue Perspektiven für Kommunen eröffnet und Kooperationen zwischen Wissenschaft und Gesellschaft gestärkt werden. Dabei können Transformationsprozesse im Mittelpunkt stehen wie z. B.: „Klimaschutz/ -wandel“ oder „Teilhabe/ Demokratie“. Gefragt sind Themen, in denen interdisziplinäre Ansätze wirkungsvolle Beiträge leisten können. So sind z. B. sowohl gesellschaftliche als auch technologische Innovationen für die Transformation erforderlich.

Die erforderlichen Transformationsprozesse müssen in den Kommunen geschehen. Neben der Unterstützung der Kommunen durch Wissenschaftler:innen soll eine zukunftsfähige Transformation erreicht werden. Dazu sind aktive Netzwerke der Forschenden vor Ort erforderlich. Durch Veranstaltungen und Beratungen, durch Kommunikationsformate und Partizipationsprozesse können die Kräfte in den Kommunen gestärkt werden. Dies ist auch eine Aufgabe für ambitionierte Wissenschaft.

Wen suchen wir?

- Forschende mit ersten Erfahrungen in der Projektarbeit, die sich in ihrer wissenschaftlichen Arbeit mit Themen der Transformation, Nachhaltigkeit oder Innovation auseinandersetzen.
- Personen mit einem ausgeprägten Gestaltungswillen, die bereit sind, interdisziplinär zu arbeiten und neue Netzwerke zu schaffen.
- Engagierte Wissenschaftler:innen, die Lust haben, die Veranstaltung in enger Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftsforum und dessen Ressourcen zu planen und umzusetzen.

Was bieten wir?

- Ideenaustausch und Diskurse auf Augenhöhe
- **Unterstützung und Infrastruktur:** Das Wissenschaftsforum organisiert mit Ihnen moderne Veranstaltungsräume, technische Ausstattung sowie administrative Unterstützung zur Verfügung.
- **Finanzielle Ressourcen:** Wir unterstützen die Umsetzung mit einem angemessenen Budget und bieten Hilfe bei der Drittmittelakquise.
- **Netzwerke:** Zugang zu einem breiten interdisziplinären Netzwerk von Wissenschaftler:innen, Institutionen und Partner:innen aus Wirtschaft und Gesellschaft.
- **Gestaltungsfreiheit:** Die konkrete Ausgestaltung der Veranstaltung liegt in Ihrer Hand – bringen Sie Ihre Ideen und Perspektiven ein!
- **Nachhaltige Wirkung:** Die Veranstaltung wird Teil eines langfristigen Engagements, das die Transformation in der Region unterstützt und sichtbar macht.

Was erwarten wir?

- Eine überzeugende Idee mit einem klaren Konzept: Zeigen Sie uns Ihre Vision, Ihre Motivation und Ihre Ansätze mit einem Konzeptpapier von max. 3 Seiten.
- Einen groben Zeit- und idealerweise einen Kostenplan für die Umsetzung.
- Bereitschaft, sich perspektivisch aktiv in die Arbeit des Wissenschaftsforums einzubringen.

Bewerbung

Bewerben Sie sich bis **31. Juli 2025** mit einer kurzen Darstellung Ihrer Idee und Ihrer Motivation. Wir freuen uns auf innovative Konzepte und kreative Ansätze!

Kontakt:

Wissenschaftsforum Ruhr e. V.
c/o Fraunhofer UMSICHT
Osterfelder Str. 3, 46047 Oberhausen
GS@wissenschaftsforum-ruhr.de

Rückfragen gerne an Sandra Naumann, sandra.naumann@wissenschaftsforum-ruhr.de